

Die PQ-Finanz Fußballstrategie

Unser Modellportfolio
„chancenorientiert“

Taktische Ausrichtung 3-4-3

Die Abwehr:

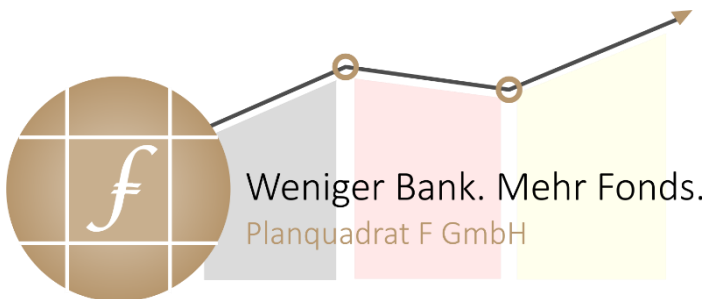
Fondsname	ISIN	Risikoklasse	Ihr Anteil im Modellportfolio
Carmignac Securite A EUR acc FR	FR0010149120	2	10 %
Franklin Diversified Conservative Fund A (Ydis)	LU1147470253	2	10 %
Kapital Plus A	DE0008476250	2	10 %

Das Mittelfeld:

Fondsname	ISIN	Risikoklasse	Ihr Anteil im Modellportfolio
Flossbach von Storch SICAV Multiple Opportunities R	LU0323578657	3	10 %
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2	LU0171283459	3	10 %
Invesco Pan European High Income Fund A thes.	DE0007012700	3	10 %
Ethna-DEFENSIV A	LU0279509904	2	10 %

Der Angriff:

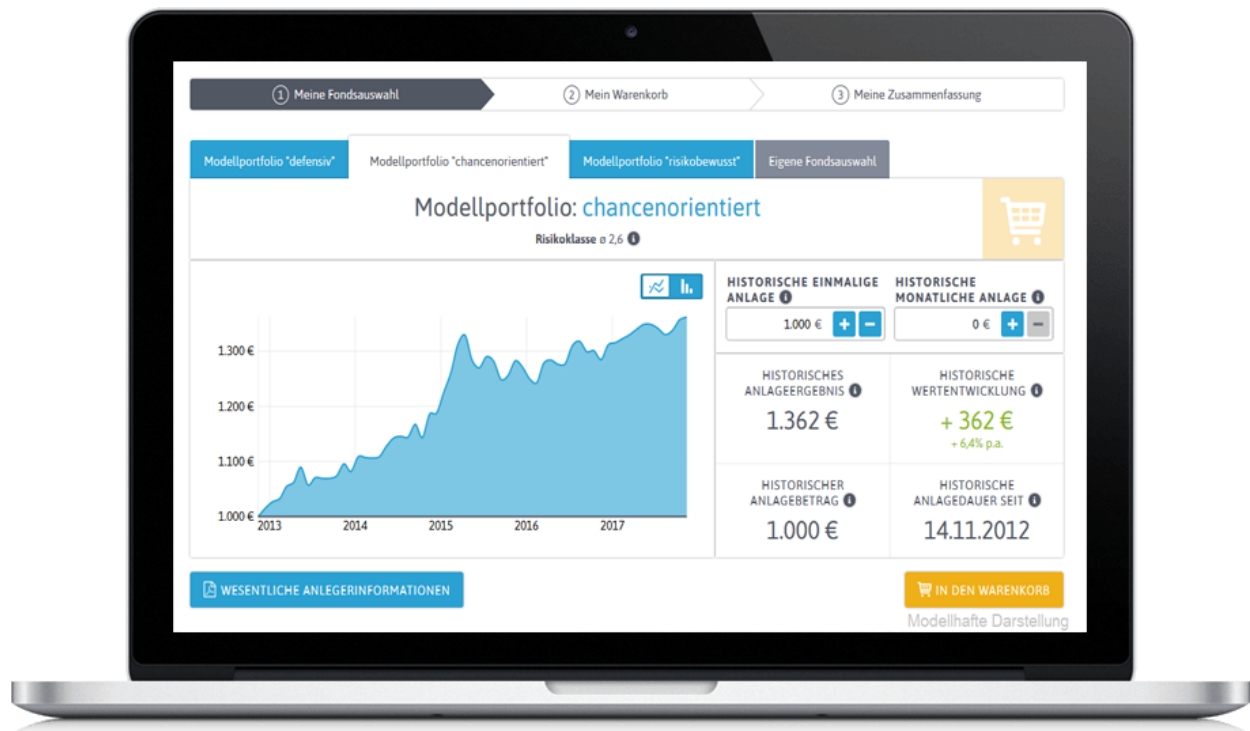
Fondsname	ISIN	Risikoklasse	Ihr Anteil im Modellportfolio
Pioneer Investments Discount Balanced A DA	DE0007012700	3	10 %
JPM Global Macro Opportunities A (acc) – EUR	LU0095938881	3	10 %
Fidelity Funds - Global Dividend Fund A MIncome	LU0731782826	3	10 %



Die PQ-Finanz Fußballstrategie

Unser Modellportfolio
„chancenorientiert“

Taktische Ausrichtung 3-4-3



Fondsstrategie beim Modellportfolio „chancenorientiert“

Sie bestimmen mit der Auswahl des Modellportfolios „chancenorientiert“ die Risiko- & Renditeerwartung für Ihre Geldanlage. Hierbei wird Ihre Anlage über Investmentfonds in viele verschiedene Anlageklassen wie z.B. Aktien, Anleihen, Rohstoffe investiert. Durch die breite Streuung soll mehr Sicherheit für den Anleger entstehen.

Höheres Risiko bedeutet größeres Potential für Erträge. Im Modellportfolio „chancenorientiert“ haben wir eine Durchschnittsrisikoklasse von 2,6. Ab Risikoklasse 3 spricht man von einem erhöhtem Risiko, so dass Sie hier eine Zusammenstellung aus sicherheitsorientierten und chancenorientierten Fonds wiederfinden.

Risikohinweise bei der Anlage in Investmentfonds

Beachten Sie: Die Angaben über die bisherige Wertentwicklung stellen keine Prognose für die Zukunft dar. Zukünftige Ergebnisse der Investmentanlage sind insbesondere von den Entwicklungen der Kapitalmärkte abhängig. Die Kurse an der Börse können steigen und fallen. Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge der im Fonds enthaltenen Wertpapiere im Anteilspreis widerspiegeln. Bei der Darstellung der Wertentwicklung sind eventuell anfallende Entgelte - z. B. für den Wertpapierkauf und -verkauf - nicht berücksichtigt. Wie sich Kosten auswirken können erfahren Sie unter [Details!](#) Datenquelle: FWW Fondsdaten (<https://www.fww.de/>)

Keine Anlage ist ohne Risiko. Der Wert eines Investments kann während der Laufzeit einer Vielzahl von Marktrisiken, wie dem Zinsrisiko, dem Kursrisiko, dem Schwankungsrisiko, dem Währungsrisiko, dem Bonitätsrisiko anderer Marktteilnehmer usw. unterliegen.

Aufgrund ungünstiger Entwicklungen dieser Faktoren kann das eingesetzte Kapital zuzüglich der entstandenen Kosten vollständig verloren sein. Bei der Investition in Investmentfonds ist das Totalverlustrisiko durch die breite Streuung sehr unwahrscheinlich. Selbst wenn einzelne Wertpapiere einen Totalverlust erleiden sollten, ist ein Gesamtverlust durch die breite Diversifikation unwahrscheinlich. Ein Investmentfonds ist ein Sondervermögen, das nach dem Grundsatz der Risikostreuung in verschiedenen Einzelanlagen (z.B. in Aktien, Anleihen, wertpapierähnlichen Anlagen oder Immobilien) investiert ist. Ein Depotinhaber kann mit dem Kauf von Investmentanteilen an der Wertentwicklung sowie den Erträgen des Fondsvermögens teilhaben und trägt anteilig das volle Risiko der durch den Anteilschein repräsentierten Anlagen.

Bei Investmentfonds, die auch in auf fremde Währung lautende Wertpapiere investieren bzw. in Fremdwährung geführt werden, muss berücksichtigt werden, dass sich neben der normalen Kursentwicklung auch die Währungsentwicklung negativ im Anteilspreis niederschlagen kann und Länderrisiken auftreten können, auch wenn die Wertpapiere, in die der Investmentfonds investiert, an einer deutschen Börse gehandelt werden. Durch die Aufwertung des Euro (Abwertung der Auslandswährung) verlieren die ausländischen Vermögenspositionen – am Maßstab des Euro betrachtet – an Wert. Zum Kursrisiko ausländischer Wertpapiere kommt damit das Währungsrisiko hinzu. Die Währungsentwicklung kann einen Gewinn aufzehren und die erzielte Rendite so stark beeinträchtigen, dass eine Anlage in Euro oder in Vermögenspositionen der Eurozone unter Umständen vorteilhafter gewesen wäre. Die Angaben über die bisherige Wertentwicklung stellen keine Prognose für die Zukunft dar. Zukünftige Ergebnisse der Investmentanlage sind insbesondere von den Entwicklungen der Kapitalmärkte abhängig. Die Kurse an der Börse können steigen und fallen. Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge der im Fonds enthaltenen Wertpapiere im Anteilspreis widerspiegeln. Die bestehenden Risiken für Investmentfonds finden Sie umfangreich dargestellt auf www.bvi.de.

